



Zeig mir Deine Welt



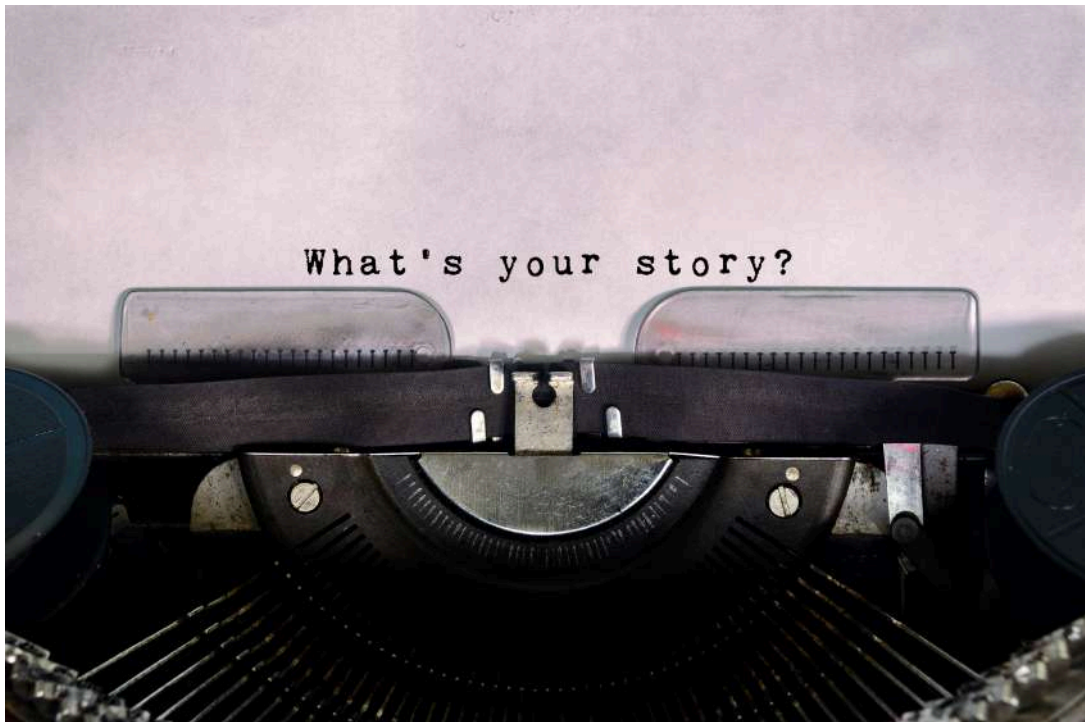
Ein interkulturelles Musicalproject

**Erzähl' deine Geschichte durch die Darstellung von
Tanz, Gesang und Schauspiel**



Das Projekt

“Zeig mir deine Welt” ist ein siebentägiges Musicalprojekt für Schüler ab der 7. Klasse. Geleitet von einem Team professioneller darstellender Künstler und Pädagogen werden die Jugendlichen aufgefordert, durch Musik, Bewegung, Schauspiel und kreativem Schreiben die Autoren ihres eigenen Musicals zu werden. Die Künstler führen die Gruppe an ihr Potential heran, sich mit ihrer Welt auseinanderzusetzen, etwas eigenes zu kreieren und dies furchtlos und selbstbewusst einem Publikum vorzustellen. Der Austausch zwischen den Schülern, die Kommunikation und der Teamgeist sind wichtige Säulen in diesem aufregenden Projekt. Zum Schluss kommt es zu einer öffentlichen Aufführung.



Unsere Mission

Das Ziel unseres Projektes “Zeig mir deine Welt” ist es, Brücken zu schlagen- zwischen jungen Menschen verschiedener Kulturen, Länder und Religionen. Die Unterschiede als auch die Gemeinsamkeiten sollen gefeiert werden. Im Mittelpunkt jedoch steht jeder Schüler, der sich der Herausforderung stellt, eine Geschichte zu erzählen, seine Werte zu vertreten und im Team die Unterstützung annimmt und leistet, sich selbst auszudrücken. Die universelle Sprache der Kunst soll ihm dabei helfen.



Die Workshops

Creative Writing

Die Schüler schreiben ihre Gedanken zu bestimmten Themen in Form von Texten (z.B. Prosa, Gedicht, Rap, Dialog usw.) auf. Grundlegender Baustein ist die Arbeit mit Symbol- und Metaphorik. Das erarbeitete Material dient unter anderem als Grundlage für die anderen Workshops.

Storytelling

Die Schüler drücken ihre Geschichten, ihre Gedanken und Gefühle schauspielerisch aus. Szenen und Elemente werden improvisatorisch erarbeitet.

Moving

Der Körper dient den Schülern als einziges Ausdrucksmittel. Durch Bewegung, verschiedene Tanzstile, Körpersprache, Mimik und Gestik lernen sie, ihre Geschichten zum Leben erwachen zu lassen. Die Schüler sind ihre eigenen Choreografen.

Sounding

Klänge, Töne und Geräusche erschaffen eine Welt, in der die Gedanken und Geschichten der Schüler zum Ausdruck kommen. Neben dem Spielen auf Instrumenten, wird insbesondere auch mit der eigenen Stimme gearbeitet.





Der Ablauf

Jeder Tag beginnt mit einem Opening Circle und endet mit einem Closing Circle. In diesen Einheiten werden mit den Teilnehmern die Ziele des Tages besprochen, über den Fortschritt und die Ereignisse des Tages reflektiert.

Tag 1 Am ersten Tag wird das Projekt den Schülern vorgestellt. In individuellen Gruppen rotieren die Schüler zwischen den vier künstlerischen Workshops um sich einen ersten Eindruck zu erschaffen. Die Dozenten haben so auch die Möglichkeit, die Schüler ein wenig kennenzulernen. Nach dem Abschlusskreis kann jeder Schüler wählen, welchen Workshop er für den Rest der Woche weiterführen möchte. Die Dozenten teilen anschließend die Gruppen ein und werden die Wünsche der Schüler zu berücksichtigen.

Tag 2 Nach dem Eröffnungskreis beginnen die individuellen künstlerischen Workshops. Es wird vorerst methodisch gearbeitet. Die Schüler lernen Tanzschritte, machen Schauspielübungen, befassen sich mit Textstilistik, Gesang und Harmonie. Die Dozenten lernen ihre Schüler besser kennen und wissen, in welchem Rahmen sie sich bewegen können.

Tag 3-5 An diesen Tagen entsteht in den Workshops das Material, was dargestellt wird: Choreografien, Songs und/oder Musikstücke, Texte und Szenen. Die Schüler werden täglich informiert auf welchem Stand sie sind und wie sich ihr Stück entwickelt. Die Dozenten tauschen sich jeden Nachmittag aus und stellen das Material zusammen.

Tag 6 Dieser Tag wird mit allen Gruppen gemeinsam verbracht. Das Stück wird gemeinsam auf der Bühne zusammengesetzt. Daraufhin findet ein technischer Durchlauf statt, um Licht und Ton passend einzustellen und damit sich die Schüler mit dem Ablauf vertraut machen können.

Tag 7 Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Warm-Up. Daraufhin findet die Generalprobe statt. Danach dürfen die Schüler nach Hause gehen und sich für die abendliche Vorstellung vorbereiten.

Gerne können noch weitere Vorstellungen geplant werden.



Der Stundenplan

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Tag 6	Tag 7
Vormittag 1	Begrüßung und Einführung	Eröffnungskreis Creative Writing (alle)	Eröffnungskreis Storytelling (alle)	Eröffnungskreis Gesang (alle)	Eröffnungskreis Moving (alle)	Künstler präsentieren das Stück und den Ablauf	Generalprobe
Vormittag 2	Probeworkshops 1	Individuelle Künstlerworkshops	Individuelle Künstlerworkshops	Individuelle Künstlerworkshops	Individuelle Künstlerworkshops		
Pause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	FREI
Nachmittag 1	Probeworkshops 2	Individuelle Künstlerworkshops	Individuelle Künstlerworkshops	Individuelle Künstlerworkshops	Individuelle Künstlerworkshops	Technischer Durchlauf	
Nachmittag 2	Abschlusskreis und Wählen der Workshops	Abschlusskreis und Reflektion	Abschlusskreis und Reflektion	Abschlusskreis und Reflektion	Abschlusskreis und Reflektion		Vorstellung am Abend



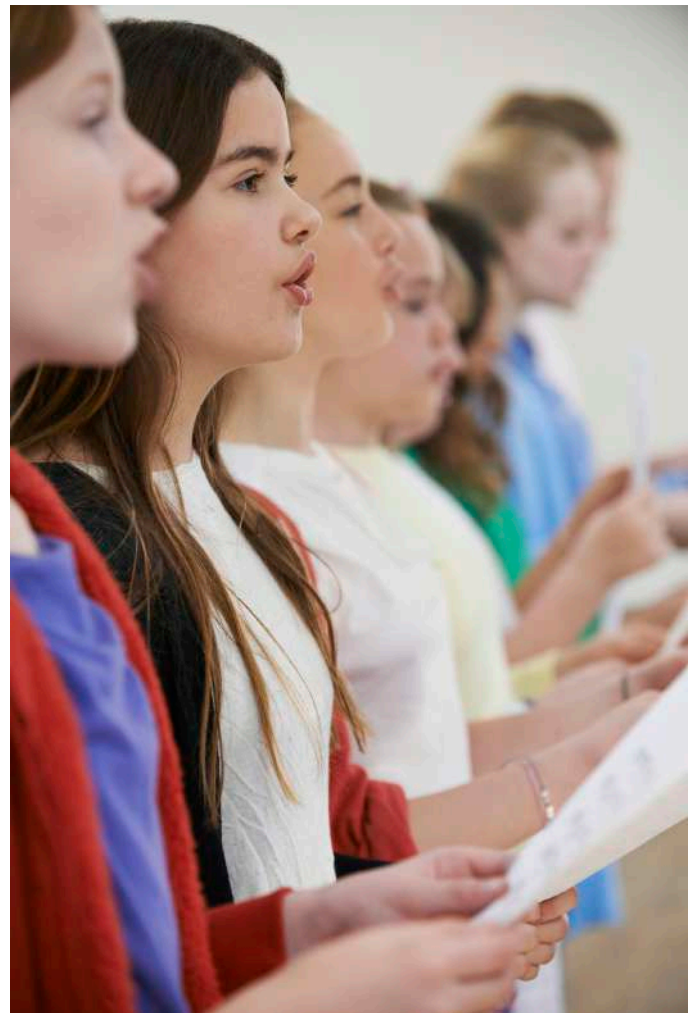


Technik, Organisation, Materialien:

- 1 komplett freigestellter Jahrgang
- 4 Proberäume: 2 große Räume, 1 Musikraum mit Klavier (und anderen Instrumenten) und ein normaler Klassenraum
- 1 Musikanlage in jedem Raum
- 1 Aufenthaltsraum für die Dozenten
- Eine Bühne mit Licht und Ton und großem Zuschauerraum
- zu jeder Zeit MUSS ein Lehrer der Schule in jedem Workshop anwesend sein (sonst darf der Workshop nicht beginnen)
- gerne dürfen Foto- und Videografen anwesend sein und den Workshop dokumentieren (hierzu benötigen wir das Einverständnis der Eltern)
- Wenn möglich, Verpflegung zum Mittag und tagsüber VIEL Kaffee!

Für die Schüler:

- jeweils ein Projektshirt
- Notizblock und Stift (mit Projektlogo)





Warum Zeig mir Deine Welt ?

“Ich bin das Land. Meine Augen sind der Himmel. Meine Glieder sind die Bäume. Ich bin der Fels, die Wassertiefe. Ich bin nicht hier, um die Natur zu beherrschen oder sie zu nutzen. Ich bin selbst Natur..” Indianische Weisheit

Während Heranwachsende in der Schnelllebigkeit der heutigen ständig mit neuen Themen konfrontiert werden, scheint eins insbesondere weiterhin an Prominenz zu gewinnen: unsere Umwelt. Dieses Projekt gibt jedem Schüler die Chance zu erkunden, was die Umwelt für ihn bedeutet. So setzt er sich in der Gruppe mit seinen eigenen Gedanken auseinander und drückt so seine Angst, Freude, Wut, Unsicherheit und Hoffnung vor einem Publikum aus. Seine Gefühle werden gehört und wahrgenommen. Das Resultat: ein heranwachsender Mensch der sich seiner Verantwortung gegenüber der Welt und der eigenen Zukunft sicher ist.

Bei der Arbeit an Deutschen Schulen im Ausland wird u.a. gezielt auf die Anwendung der deutschen Sprache Wert gelegt. Hier soll das Projekt auch der Pflege der Sprache durch die kreative Auseinandersetzung mit ihr dienen.



Kontakt

Haben Sie Interesse an diesem kulturellen Projekt? Wir freuen uns, wenn Sie mit uns in Kontakt treten. Gerne beantworten wir Ihnen alle offenen Fragen.

Ansprechpartner: Julian Fernandez

Email: contact@julian-fernandez.com

Tel.: 0172 254 4448